

Fridays for Future

Demo am 20. September 2019

Beschluss des Landesvorstands der GEW Hessen vom 22. August 2019

Die GEW Hessen unterstützt die von der FFF-Bewegung im April vorgelegten, wissenschaftlich untermauerten Forderungen. Sie solidarisiert sich daher mit der Bewegung und wendet sich in Bezug auf die geplanten Großdemonstrationen am 20. September 2019 an ihre Mitglieder und fordert diese auf:

- An der Demonstration persönlich teilzunehmen, wenn keine Unterrichts- und sonstige Dienstpflichten verletzt werden.
- Dienstkonforme Möglichkeiten der Teilnahme (z.B. als Exkursion mit der Klasse) zu prüfen.
- Die Aktivist_innen von FFF zu unterstützen.
- Die Klimathematik und damit zusammenhängende Problemlagen im Unterricht möglichst fächerübergreifend zu thematisieren.
- Möglichkeiten zur Solidarisierung mit der Demonstration zu nutzen, z.B. vor Ort in der Schule oder dem Betrieb im Rahmen von Pausen oder vor Dienstbeginn.

In diesem Zusammenhang sieht es die GEW als ihre Aufgabe an, darauf hinzuwirken, dass Klimaschutz im umfassenden Sinne gedacht wird und somit um das Thema soziale Gerechtigkeit, die Aspekte Armut, Flucht und Migration sowie genereller Natur- und Artenschutz stärker ergänzt werden muss.

Hierbei müssen auch alle gesellschaftlichen Schichten einbezogen werden, soll Natur- und Klimaschutz nachhaltig gelingen.

Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft

Hessen

